



So., 03.03.24 - Do., 28.03.24 | 26 Tage ab € 6.299,-

AktivPlus

Neuseeland AktivPlus

Abenteuer am anderen Ende der Welt

Highlights

- › zahlreiche Wanderungen in den spektakulärsten Nationalparks
- › zwei Nächte in einer indigenen Lodge: tiefer Einblick in die Maori-Kultur
 - › mit dem Boot durch den Milford Sound
 - › Geheimtipp im Süden: die wilden Catlins
- › den Vulkanen ganz nah: geothermische Wunderwelt um Rotorua

Mit seiner atemberaubenden Natur verwöhnt uns Neuseeland wie kaum ein anderes Land. Auf unserer abwechslungsreichen Reise von der Millionenmetropole Auckland in den menschenleeren Süden erkunden wir „Aotearoas“ landschaftliche Vielfalt zu Fuß: Wir wandern durch Schluchten und Regenwälder, vorbei an Seen und Vulkanen und spazieren immer wieder entlang traumhafter Strände. Besondere Trekking-Highlights sind sicherlich das legendäre Tongariro-Crossing oder der Hooker Valley Track in den Neuseeländischen Alpen, aber auch die unbekannteren Wanderungen durch die Hokitika Gorge oder zu den Huka Falls überzeugen mit ihrer einzigartigen Schönheit. Die entspannten Städte des Landes wie Auckland, Wellington, Christchurch oder Queenstown bieten willkommene Verschnaufpausen in der Zivilisation. Interessante kulturelle Begegnungen erwarten uns bei unseren Übernachtungen in einer Maori-Lodge, wo wir viel über die lebendige Sprache und Traditionen der Ureinwohner erfahren. Neben all diesen Höhepunkten nehmen wir uns aber auch Zeit für weniger bekannte Kleinode: Staune über die wilde Küstenlandschaft der Catlins und gehe in Kaikoura oder Akaroa auf Tuchfühlung mit Seehunden, Delfinen und Walen. Willkommen am schönsten Ende der Welt!

Tag 1 - So., 03.03.24 Flug nach Auckland

Flug ins Land der langen weißen Wolke

Mehrere tausend Kilometer trennen uns von unserem Ziel – Neuseeland! Mit der inkludierten Rail&Fly-Fahrkarte erreichst du innerhalb Deutschlands umweltfreundlich und kostenfrei den Abflughafen Frankfurt. Von dort fliegst du planmäßig am Abend über Dubai oder ein anderes Drehkreuz nach Auckland.

Fahrstrecke: - | Übernachtung: Flugzeug | Mahlzeiten: gemäß
Bordservice

Tag 2 - Mo., 04.03.24 Flug nach Auckland

Flug ins Land der langen weißen Wolke


Wir fliegen gegen die Zeit, somit befinden wir uns am zweiten Tag noch auf der Hinreise.

Fahrstrecke: - | Übernachtung: Flugzeug | Mahlzeiten: gemäß
Bordservice

Tag 3 - Di., 05.03.24 Auckland

Willkommen in der City of Sails

Endlich angekommen! Unsere Reiseleitung empfängt dich am Flughafen und bringt dich erstmal zum Hotel, wo wir unser Gepäck abstellen. Um dem Jetlag entgegenzuwirken, sollten wir uns noch nicht zur Ruhe legen. Dementsprechend verschaffen wir uns bei einer gemeinsamen Stadtwanderung einen ersten Eindruck von der größten Stadt des Landes. Wir spazieren über die quirlige Queen Street, vorbei am Skytower und zum Viaduct Harbour. Am Abend kannst du dann dein Hotelzimmer beziehen und eine geruhsame Nacht am anderen Ende der Welt verbringen.


 1 h (3 km ↑ 10 m ↓ 10 m)

Fahrstrecke: 25 km | Übernachtung: Rosepark*** in
Auckland | Mahlzeiten: gemäß Bordservice

Tag 4 - Mi., 06.03.24 Auckland – Coromandel

Tolle Aussichten und heißer Strand

Nach dem Frühstück brechen wir in Richtung Coromandel-Halbinsel auf und machen schon bald unseren ersten Stopp: Wir besuchen den Botanischen Garten und erhalten einen ersten Eindruck von der vielfältigen Flora Neuseelands. Auf der Weiterfahrt halten wir in Thames und lernen dabei die Geschichte des Gold Rushs im mittleren 19. Jahrhundert kennen. Am späten Nachmittag erreichen wir unsere Unterkunft, die ganz in der Nähe des berühmten Hot Water Beachs liegt. Je nach Gezeiten buddeln wir am Strand ein Loch in den Sand, damit das angenehm warme, aus der Erde kommende Wasser hineinfließt. So hat jeder seinen eigenen Pool mit Aussicht aufs Meer!

 1 h (2 km ↑ 50 m ↓ 50 m)

Fahrstrecke: 190 km | Übernachtung: Hot Water Beach Holidaypark***
auf der Coromandel-Halbinsel | Mahlzeiten: F

Tag 5 - Do., 07.03.24 Coromandel

Felsbogen und Traumbuchten

Falls gestern Nachmittag die Flut unser heißes Bad verhindert hat, können wir heute während der Ebbe einen zweiten Versuch starten und uns am Hot Water Beach einbuddeln. Außerdem fahren wir heute zum nahegelegenen Hahei Beach, von welchem uns eine traumhafte Strandwanderung auf eine vorgelagerten Halbinsel zu einem ehemaligen Pa (Maori Siedlung) bringt. Wir genießen tolle Ausblicke auf den Hahei Beach, die Kreidefelsen in der Mercury Bay und sogar zur berühmten Cathedral Cove in der Ferne, eines der malerischsten Fleckchen der Halbinsel. Wer am Nachmittag den beeindruckenden Felsbogen aus nächster Nähe betrachten möchte, kann vor Ort eine optionale Bootstour durch die Inselwelt buchen. Alternativ bleibt heute genügend Zeit für einen relaxten Beachday, entweder am Hahei Beach oder

zurück bei unserer Unterkunft am Hot Water Beach.


 2 h (4,5 km ↑ 200 m ↓ 200 m)

Fahrstrecke: 20 km | Übernachtung: Hot Water Beach Holidaypark* auf der Coromandel-Halbinsel | Mahlzeiten: F**

Tag 6 - Fr., 08.03.24 Coromandel – Hobbiton/Wairere Falls – Rotorua – Lake Okataina

Zu Gast bei den Maori

Wir verlassen die Coromandel-Halbinsel und machen auf dem Weg nach Rotorua mehrere spannende Stopps: Im Örtchen Paeroa empfängt uns eine gigantische Sodaflasche – hast du das fruchtige neuseeländische Kultgetränk schon probiert? Dann geht es weiter nach Matamata, einem wichtigen Drehort der Trilogie „Herr der Ringe“; selbst das Haus des Informationszentrums der Stadt sieht aus wie ein Hobbit-Haus! Nun hast du die Qual der Wahl: Filmfans dürfen sich auf keinen Fall den Besuch von Hobbiton entgehen lassen, die heißbegehrte Eintrittskarte kannst du direkt bei Reisebuchung hinzubuchen. Alternativ kannst du eine spannende Wanderung zu den Wairere Falls unternehmen. Unser Bus lässt dich auf dem Weg am Parkplatz aussteigen und holt dich nach circa zweieinhalb Stunden wieder ab. Nachdem wir wieder vollzählig sind, bietet sich uns die einzigartige Möglichkeit, tiefer in die Maori-Kultur einzutauchen – eine der ältesten Maori-Siedlungen des Landes ist unser nächster Stopp: Die Ohinemutu-Siedlung ist 650 Jahre alt und Zentrum des Ngati Whakaue-Stammes, hier sehen wir einige traditionelle Bauwerke der Ureinwohner. In Rotorua vertreten wir uns bei einem kleinen Spaziergang im Kuirau Thermal Park und erhalten einen ersten Einblick in Neuseelands Geothermie. Am Nachmittag fahren wir weiter zu unserer Maori-Lodge, die von der indigenen Bevölkerung geleitet wird und direkt am Ufer des Okataina-Sees liegt, umrankt von einzigartiger Natur. Hier übernachten wir exklusiv beim Volk der Maori und lernen ihre Traditionen aus erster Hand kennen! Nach der traditionellen Begrüßung genießen wir am Abend die Ruhe am See und genießen gemeinsam eine leckere Pizza.

 1 h (2 km ↑ 30 m ↓ 30 m)

Fahrstrecke: 280 km | Übernachtung: Okataina Lodge* am Lake Okataina | Mahlzeiten: F, A**

Tag 7 - Sa., 09.03.24 Lake Okataina

Urwaldwanderung, Maori-Kurs und Hangi

Nach dem gemeinsamen Frühstück begeben wir uns auf eine Wanderung zu einem Wasserfall durch den üppigen Regenwald, der unsere Lodge

umgibt. Dabei erfahren wir mehr über die Flora und Fauna der Umgebung und die medizinische Verwendung einiger Pflanzen, denen wir unterwegs begegnen. Wer möchte, wandert anschließend noch weiter zur höchsten Erhebung und genießt einen herrlichen Rundumblick über den umliegenden Wald und die Seen (weitere 3,5 h (8 km ↑ 250 m ↓ 250 m)). Alternativ steht dir der Nachmittag in unserer Lodge zur freien Verfügung: Wie wäre es mit einem erfrischenden Bad im See und ein bisschen Entspannung in der Ruhe dieses abgelegenen Fleckens Erde? Vor dem Essen erklären uns unsere Gastgeber bei einem kleinen Maori-Kurs die wichtigsten Begriffe und ein kleines Lied in Te Reo – der Sprache der Maori. Zum Abschluss des ereignisreichen Tages werden wir zum Hangi eingeladen, dem traditionellen im Erdofen zubereiteten Essen in der polynesischen Kultur. Te kai pai – Guten Appetit! Gemeinsam ziehen wir nach Einbruch der Dunkelheit nochmals los und bewundern im Regenwald die endemischen Glühwürmchen.

 3 h (8 km ↑ 210 m ↓ 210 m)

Fahrstrecke: - | Übernachtung: Okataina Lodge* am Lake Okataina | Mahlzeiten: F, A**

Tag 8 - So., 10.03.24 Lake Okataina – Wai-O-Tapu – Tongariro- Nationalpark

Farbenfrohes Wunderland

Wir verlassen unsere Lodge und unsere lieben Gastgeber, denn wir wollen die geothermischen Aktivitäten der Region näher erkunden, befinden wir uns doch in einem der vulkanisch aktivsten Gebiete der Welt! Zunächst besuchen wir das Wai-O-Tapu Thermal Wonderland mit seinen brodelnden Quellen, blubbernden Schlammlöchern, dem zuverlässigen Lady Knox-Geysir und farbenfrohen Thermalquellen. Von tiefblau über giftgrün zu knallorange leuchtet hier fast das gesamte Farbspektrum der Geothermie. Am späten Vormittag fahren wir weiter zu den rauschenden Huka Falls. Wir wandern zu einem heißen Zufluss des Waikato-Flusses – wer will, kann hier ein Bad nehmen. In der Nähe erwartet uns mit dem Taupo-See das größte Binnengewässer des Landes, die Straße führt uns direkt entlang des Ostufers! Anschließend geht es weiter zu unserem heutigen Tagesziel – dem Tongariro-Nationalpark. Der älteste Nationalpark Neuseelands ist gleichzeitig UNESCO-Weltkultur- und Weltnaturerbe. Wir kommen am späten Nachmittag in unserer Unterkunft an und du hast vielleicht noch Zeit für kleinere Spaziergänge in der Umgebung.

 3 h (7 km ↑ 100 m ↓ 100 m)


Fahrstrecke: 190 km | Übernachtung: Tongariro Junction, Skotel**(*) oder Plateau Lodge*** beim Tongariro-Nationalpark | Mahlzeiten: F**

Tag 9 - Mo., 11.03.24 Tongariro-Nationalpark

Das schönste Tagestrekking der Welt?

Bei gutem Wetter hast du heute die Chance eines der schönsten Tagestreckings der Welt zu machen – das Tongariro Alpine Crossing. Wir fahren gemeinsam zum Ausgangspunkt, am späten Nachmittag wirst du am Endpunkt der Wanderung wieder abgeholt. Auf der fast 20 Kilometer langen Route steigst du über rissige Lavaströme und dampfende Schlote rund 750 Höhenmeter hinauf bis zur vegetationslosen Landschaft und schautst hinab auf den smaragdgrünen Emerald Lake. Immer wieder erblickst du surreal anmutende Farbtupfer in einer sonst weitestgehend kargen Landschaft. Am Endpunkt der Wanderung wartet dein Shuttlebus auf dich und bringt dich zurück zur Unterkunft. Alternativ kannst du das anspruchsvolle Trekking auch auslassen und in der Umgebung etwas kleinere Wanderungen zu Wasserfällen, Seen oder ins Gebirge unternehmen, beispielsweise die sehr schöne Rundwanderung zu den Taranaki-Falls und zum Lake Rotopounamou (ca. 3 Std., leicht bis mittelschwer). Oder du besuchst den malerischen Tawhai Falls (ca. 0,5 Std., leicht), auch bekannt als „Gollum's Pool“ aus dem Film „Der Herr der Ringe“. Am späten Nachmittag kannst du dich in deiner Unterkunft von den Strapazen der langen Wanderung ausruhen und später beim Abendessen gemeinsam mit deinen Mitreisenden auf deine Leistung anstoßen!

Wichtiger Hinweis: Das Ganztagestrekking findet aufgrund von gesetzlichen Bestimmungen ohne Reiseleiter statt.

 7-8 h (19 km ↑ 750 m ↓ 1.130 m) (Beispiel Tongariro Alpine Crossing, optional)


Fahrstrecke: 110 km | **Übernachtung:** Tongariro Junction**, Skotel**(*)
oder Plateau Lodge*** beim Tongariro-Nationalpark | **Mahlzeiten:** F

Tag 10 - Di., 12.03.24 Tongariro-Nationalpark – Wellington

Kia ora, Wellington!

Nach einem frühen Frühstück steigen wir in unseren Bus für eine Überlandfahrt: Unser heutiges Ziel ist die Hauptstadt des Landes, Wellington, die wir nach knapp vier Stunden Fahrt erreichen. Wellington wird oft nur als Durchgangsstation genutzt, um von der Nord- auf die Südinsel zu kommen; dabei hat die charmante Küstenstadt einiges zu bieten! Nach dem Check-In in unser Hotel erkunden wir die Hauptstadt des Landes bei einer Stadtwanderung: Wir besuchen zunächst das eindrucksvolle Nationalmuseum „Te Papa“ und wandern weiter entlang der Uferpromenade zur bekanntesten Kirche des Landes, der Old St. Paul's Church. Auch das Abgeordnetenbürogebäude, genannt „Beehive“,

weil seine Architektur an einen gigantischen Bienenstock erinnert, ist sehenswert. Anschließend fahren wir mit dem knallroten Cable Car zum 120 Meter höher gelegenen Botanischen Garten und genießen dabei tolle Ausblicke. Am Abend kannst du entweder einen optionalen Ausflug ins Naturreservat Zealandia buchen und den flugunfähigen Nationalvogel Neuseelands, den Kiwi, live sehen oder dich auf der lebendigen Cuba Street ins Nachtleben stürzen.

 1,5 h (3 km ↑ 50 m ↓ 50 m)

Fahrstrecke: 330 km | **Übernachtung:** Naumi*** in
Wellington | **Mahlzeiten:** F

Tag 11 - Mi., 13.03.24 Wellington – Picton – Kaikoura

Ab in den Süden

Am frühen Morgen bringt uns die Fähre, auf der wir gemeinsam frühstücken, durch die Cook Strait und den malerischen, von grünen Inselchen gesäumten Queen Charlotte Sound von der Nord- auf die Südinsel. Augen auf nach Delfinen! Wir erreichen das Hafentädtchen Picton, steigen wieder in unseren Bus und fahren durch die Weinregion Marlborough auf die Kaikoura-Halbinsel. Bei einer Panoramawanderung in der Nachmittagssonne werden wir mit Blick auf den Ozean von einer Seehundkolonie begrüßt – mit Glück sehen wir hier auch ein paar Jungtiere oder sogar Pinguine. Abends kommen wir schließlich im Küstenstädtchen Kaikoura an, wo frischer Fisch und leckere Meeresfrüchte darauf warten, von dir probiert zu werden!

 2 h (5 km ↑ 100 m ↓ 100 m)

Fahrstrecke: 160 km | **Übernachtung:** Gateway Motor Lodge*** in
Kaikoura | **Mahlzeiten:** F

Tag 12 - Do., 14.03.24 Kaikoura – Nelson

Wale und Wein

Der Meeresboden fällt in Kaikoura nahe der Küste schnell so tief ab, dass sich Wale und Delfine hier tummeln. Heute Vormittag bietet sich also die perfekte Möglichkeit, an einer optionalen Walbeobachtungstour teilzunehmen. Alternativ gibt es auch Touren, bei denen du in einem kleineren Boot Ausschau nach Delfinen oder Seehunden hältst und sogar mit ihnen schwimmen kannst! Das klingt spannend? Dann buche die Tour am besten gleich zu Beginn deiner Reise (deine Reiseleitung wird dich darauf ansprechen). Alternativ kannst du heute auch mal so richtig ausschlafen und ganz in Ruhe frühstücken. Am Nachmittag fahren wir in rund vier Stunden in die „Sonnenstadt“ Nelson, welche an der wundervollen Tasman Bay liegt,

und überqueren dabei die Pelorus-Brücke am Ende der Ortschaft Havelock, wo die Hobbits im gleichnamigen Kinofilm in Fässern den Fluss hinunterschwammen. Auf dem Weg dorthin unterbrechen wir unsere Fahrt aber noch für eine leckere Weinprobe im größten Weinanbaugebiet des Landes – hier wandert bestimmt das eine oder andere Fläschchen für die kommenden Abende in dein Gepäck!

Fahrstrecke: 260 km | Übernachtung: Amber Court* oder Harbourside Motor Lodge*** in Nelson | Mahlzeiten: F**

Tag 13 - Fr., 15.03.24

Nelson – Abel Tasman-Nationalpark – Nelson

Goldene Strände und traumhafte Buchten

Wir stehen heute zeitig auf, um den Tag voll auskosten zu können. Nach dem Frühstück bringt dich der Bus in das knapp eine Stunde von Nelson entfernte Marahau – dem Tor zum berühmten Abel Tasman-Nationalpark. Hier entscheidest du, wie du deinen Tag gestalten möchtest. Auf verschiedenen Wanderwegen erwarten dich goldene Strände, versteckte Traumbuchten und herrlich grüne Wälder. Immer wieder eröffnen sich traumhafte Ausblicke auf das Meer – Südseefeeling pur! Wenn du nicht nur zu Fuß unterwegs sein möchtest, kannst du mit einem Wassertaxi zur berühmten Anchorage Bay fahren und von dort zurück nach Marahau wandern (siehe Wanderzeiten). Optional kannst du den Nationalpark auch mit einem Kajak erkunden und noch entlegene Buchten ansteuern. Egal wofür du dich entscheidest, der Abel Tasman-Nationalpark ist ein Erlebnis! Der Bus holt dich zu einer abgesprochenen Zeit am späten Nachmittag wieder am Treffpunkt ab und bringt dich zurück nach Nelson.

Wichtiger Hinweis: Die Wanderungen im Nationalpark finden aufgrund von gesetzlichen Bestimmungen ohne Reiseleiter statt.

 **4 h (11km ↑ 180 m ↓ 180 m)** (Beispiel von Anchorage Bay, optional)

Fahrstrecke: 120 km | Übernachtung: Amber Court* oder Harbourside Motor Lodge*** in Nelson | Mahlzeiten: F**

Tag 14 - Sa., 16.03.24

Nelson – Cape Foulwind – Paparoa-Nationalpark – Hokitika

Dschungel-Feeling und Pfannkuchen-Felsen

Unser Weg führt uns an die wilde Westküste der Südinsel, ein Geheimtipp unter Travellern! Das Klima ist hier rauer und die Bevölkerungsdichte geringer, die Natur aber nicht minder beeindruckend. Während der Fahrt überqueren wir die spektakuläre Buller-Schlucht, durch die der grünlich schimmernde Buller River fließt, ehe wir das Cape Foulwind

erreichen. Saftig grüne Hügel treffen hier auf goldenen Sand und das offene Meer. Bei einer kleinen Wanderung statten wir der ansässigen Pelzrobberkolonie einen Besuch ab. Wir fahren weiter in den faszinierenden Paparoa-Nationalpark mit seiner üppigen Flora und starten mit einer kurzen Wanderung entlang des Pororari Rivers: Der mit zahlreichen Farnen und Nikau-Palmen gespickte Regenwald wächst hier an steilen Hängen direkt am Fluss und erzeugt echtes „Amazonasfeeling“. Von hier ist es nur noch ein Katzensprung zu den berühmten Pancake Rocks bei Punakaiki: Die übereinanderliegenden Gesteinsschichten erinnern an einen riesigen Berg Pfannkuchen. Hier prallt der Ozean mit voller Wucht auf die Felsen; spektakuläre Wasserfontänen schießen je nach Gezeiten immer wieder durch sogenannte „Blowholes“ in die Höhe. Zum Abschluss dieses spannenden Tages organisiert unser Reiseleiter einen typisch neuseeländischen Leckerbissen: traditionelle Fish & Chips am Strand!

 **2 h (5 km ↑ 100 m ↓ 200 m)**


Fahrstrecke: 370 km | Übernachtung: Heritage Highway* in Hokitika | Mahlzeiten: F, A**

Tag 15 - So., 17.03.24

Hokitika

Im wilden Westen

Während die meisten Reisenden in Hokitika nur auf Durchreise sind, nehmen wir uns etwas Zeit und lassen es heute mal etwas gemütlicher angehen. Nach unserem Frühstück fahren wir zur meist türkisfarbenen Hokitika Gorge – diese eindrucksvolle Schlucht ist eines der schönsten Naturdenkmäler des Landes, ein etwas über einstündiger Weg führt uns entlang der Schlucht über Hängebrücken zu einem schönen Aussichtspunkt. Wir fahren weiter zum Mahinapoua-See, dem wärmsten See der Westküste. Er beeindruckt durch seine teilweise im Wasser stehenden Bäume, welche wir von einem kleinen Spazierweg aus sehen. Zurück in Hokitika lernen wir die Bedeutung des „Pounamu“ für das Volk der Maori kennen. Hierbei handelt es sich um den bekannten Greenstone, auch bekannt als Jade. Wir besuchen eine lokale Werkstatt und erhalten spannende Erklärungen zur kunstvollen Verarbeitung des Edelsteins. Der späte Nachmittag steht zur freien Verfügung, besuche doch ein paar der vielen Kunsthandwerksgeschäfte.

 **1,5 h (3 km ↑ 50 m ↓ 50 m)**

Fahrstrecke: 100 km | Übernachtung: Heritage Highway* in Hokitika | Mahlzeiten: F**

Tag 16 - Mo., 18.03.24
Hokitika – Arthur's Pass – Oamaru

Einmal quer über die Südinsel

Unser längster Fahrtag erwartet uns! Wir starten früh in den Tag und fahren über den Arthur's Pass von der West- an die Ostküste. Dabei überqueren wir die Neuseeländischen Alpen und versuchen am Otira-Viadukt die frechen Bergpapageien, die Keas, zu erspähen. Während der Fahrt bieten sich immer wieder grandiose Panoramen; am Castle Hill vertreten wir uns bei einer Wanderung die Beine. Die Gegend ist den Maori heilig und durch den Film „Narnia“ bekannt geworden. Weitere Fotostopps mit tollen Ausblicken auf das Gebirge und die Rakaia-Schlucht lockern den Tag auf. Am Nachmittag erreichen wir Oamaru mit seinen im viktorianischen Stil erbauten Häusern – ein echtes Kleinod an der Küste. Beim Bummel durch die Straßen fühlt man sich zeitweise in das 19. Jahrhundert zurückversetzt – die zahlreichen hier ansässigen Künstler verleihen dem Ort ein ganz besonderes Flair. Berühmt ist Oamaru aber vor allem wegen seiner Pinguinkolonie. Wer die Blauen Zwergpinguine beim Landgang beobachten möchte, kann am Abend optional an einer geführten Tour teilnehmen.

 2 h (3 km ↑ 50 m ↓ 50 m)

Fahrstrecke: 450 km | Übernachtung: The Brydone* in Oamaru**
| Mahlzeiten: F

Tag 17 - Di., 19.03.24
Oamaru – Dunedin – Lawrence

Ein Tag der Superlative

Unsere Reise führt uns immer weiter in Richtung Süden, heute erwartet uns ein spannender Tag mit einigen Natur- und Kulturhighlights. Zunächst halten wir an den Felsformationen Moeraki Boulders: Gigantische Kugeln liegen wahllos am Sandstrand herum; ein mysteriöser Anblick! Wie um die meisten Naturhighlights Neuseelands rankt sich auch um die runden Riesensteine eine Maori-Legende, dein Reiseleiter erzählt dir mehr! Unsere Weiterfahrt führt uns nach Dunedin. Die Stadt ist stolz auf ihr schottisches Erbe, das sich auch in seiner viktorianischen Architektur widerspiegelt: Wir besichtigen das pittoreske Bahnhofsgebäude und betrachten die prunkvolle Universität. Übrigens: Dunedin steht sogar im Guinness-Buch der Rekorde! Die Wohnstraße Baldwin Street gilt als die steilste Straße der Welt. Kannst du sie erklimmen? Am Nachmittag fahren wir auf die Otago-Halbinsel und genießen die schier endlose Weite und wilden Strände der Region. Wir halten Ausschau nach Seehunden, Seelöwen und verschiedenen Vogelarten. Mit etwas Glück sehen wir sogar Albatrosse in freier Wildbahn – die Otago-Halbinsel beherbergt die weltweit einzige Festlandkolonie

von Königsalbatrossen! Wer die Tiere aus der Nähe beobachten will, kann im Anschluss noch optional das Royal Albatross Centre besuchen. Anschließend fahren wir noch eine Stunde und erreichen schließlich das Goldgräberstädtchen Lawrence im hügeligen Inland. Hier wurden 1861 die ersten Goldfunde gemeldet, die den Goldrausch auslösten. Kaum zu glauben, aber zu der Zeit war Lawrence tatsächlich die einwohnerreichste Stadt Neuseelands! Davon zeugen sowohl die wunderschönen historischen Gebäude als auch der Friedhof. Wer am Abend noch Lust hast, kann auf dem Gabriels Gully Interpretation Loop Track an Relikten des Goldrauschs entlangwandern.

Wichtiger Hinweis: Da in unseren Unterkünften in Lawrence nur eine begrenzte Zimmeranzahl zur Verfügung steht, wird die Gruppe heute und morgen gegebenenfalls auf zwei Hotels aufgeteilt.


 1 h (2 km ↑ 50 m ↓ 50 m)

Fahrstrecke: 270 km | Übernachtung: The Prospector oder Lawrence Town Houses** in Lawrence | Mahlzeiten: F**

Tag 18 - Mi., 20.03.24
Lawrence – Catlins – Lawrence

Wandern in den wilden Catlins

Lawrence ist der perfekte Ausgangspunkt, um die wilde Naturschönheit der Catlins zu erleben! Heute erwarten uns unberührte Strände, verwunschene Wälder und donnernde Wasserfälle im entlegenen Südosten Neuseelands – eine Region, in der wir nur noch wenigen Reisenden begegnen. Auf mehreren kleinen Wanderungen erkunden wir die vielseitigen Highlights! Nur hier kann man heute noch den einzigartigen Ostküstenregenwald sehen. Auf dem Tautuku Forest Walk lernen wir ihn kennen und wandern ganz im Einklang mit der Natur, bevor wir zu den 20 Meter hohen Purakaunui Falls spazieren, an denen das Wasser idyllisch in drei Etagen in die Tiefe stürzt. Nach weiteren kurzen Stopps fahren wir schlussendlich zum pittoresken Nugget Point und halten auf dem Wanderweg zum berühmten Leuchtturm immer wieder Ausschau nach Pelzrobben oder Pinguinen. Ein ereignisreicher Tag endet und wir fahren zurück in unser Hotel in Lawrence.

 3,5 h (10 km ↑ 50 m ↓ 50 m)


Fahrstrecke: 270 km | Übernachtung: The Prospector oder Lawrence Town Houses** in Lawrence | Mahlzeiten: F**

Tag 19 - Do., 21.03.24
Lawrence – Te Anau

Das Tor zum Fjordland-Nationalpark

Heute fahren wir nach Te Anau, dem

Tor zum Fjordland-Nationalpark. Wir kommen am frühen Nachmittag in der Gegend an und wandern gemeinsam auf einem kleinen Teilstück des bekannten Fernwanderwegs Kepler-Track vom Rainbow Reach zu den Floodgates am malerischen Lake Te Anau. Unterwegs bieten sich wunderschöne Fotomotive von den Gebirgsketten im Hintergrund – nur ein kleiner Vorgeschmack auf die fantastische Landschaft, die uns morgen erwarten wird. Anschließend besuchen wir die lokale Tieraufzuchtstation mit den seltenen Takahas und den Neuseeländischen Papageien und erreichen schließlich unsere Unterkunft in der Ortschaft.

 3 h (9,5 km ↑ 50 m ↓ 50 m)

Fahrstrecke: 220 km | Übernachtung: Te Anau Lake View Holiday Park in Te Anau | Mahlzeiten: F**


Tag 20 - Fr., 22.03.24

Te Anau – Fjordland-Nationalpark: Milford Sound – Te Anau

Am schönsten Ende der Welt

Heute steht ein echtes Highlight auf dem Programm! Die 120 Kilometer lange Milford Road führt uns durch die traumhafte Landschaft des Fjordland-Nationalparks. Auf dem Hinweg bleibt genügend Zeit für Fotostopps – mit etwas Glück bekommen wir sogar die hier ansässigen Bergpapageien vor die Linse. Dabei unternehmen wir kleine Spaziergänge, beispielsweise zu The Chasm oder zum Mirror Lake, um tolle Panoramafotos von der Umgebung zu knipsen. Am Ende der Straße wartet der majestätische Milford Sound auf uns, ein knapp 16 Kilometer ins Landesinnere hineinragender Meeresarm. Schon von der Bootsanlegestelle bietet sich ein magischer Anblick auf die von ruhigem Wasser umgebenen, riesigen Berge, durch die sich der Milford Sound schlängelt. Dann genießen wir den zerklüfteten Fjord mit seinen zahlreichen Wasserfällen, tiefgrünen Hängen und spannenden Tierwelt bei einer zweistündigen Bootsfahrt aus nächster Nähe. Mit Glück erspähen wir Robben, Delfine und Pinguine. Am Nachmittag geht es mit dem Bus zurück nach Te Anau.

Wichtiger Hinweis: Aufgrund gesetzlicher Ruhezeiten findet der heutige Tagesausflug im Rahmen einer organisierten Bustour mit englischsprachiger Reiseleitung statt.

 0,5 h (1,5 km ↑ 10 m ↓ 10 m)


Fahrstrecke: 240 km | Übernachtung: Te Anau Lake View Holiday Park in Te Anau | Mahlzeiten: F**

Tag 21 - Sa., 23.03.24

Te Anau – Queenstown/Wanaka

Ultimative Abenteuerstadt

Heute Morgen fahren wir zum „St. Moritz der Südsee“, in die berühmte Abenteuerstadt Queenstown. Nach etwa zwei Fahrstunden halten wir an einem Aussichtspunkt, an dem uns klar wird, warum Queenstown seinen Namen erhalten hat: So majestätisch ist die Aussicht auf den Ort, dass wir ein paar Fotostopps brauchen, ehe wir in der Stadt ankommen. Gestalte deinen Aufenthalt in Queenstown ganz nach deinem Gusto – hier wird es niemandem langweilig! Wie wäre es mit einer Gondelfahrt auf den Hausberg der Stadt? Dort erwartet dich ein toller Ausblick auf den Whakatipu-See und die umliegenden Berge. Nicht weit entfernt halten wir am späten Nachmittag an der Kawerau-Brücke, auf der wir den Mutigen bei ihrem Bungee-Sprung zusehen können. Je nach Termin übernachten wir heute entweder in Wanaka oder in Queenstown. Falls wir in Queenstown übernachten, haben wir heute einen entspannten Nachmittag. Andernfalls fahren wir am Nachmittag weiter durch die Region Cromwell, eines der besten Obstanbaugebiete des Landes, und erreichen schließlich das am gleichnamigen See gelegene Wanaka, welches wir bei einer Stadtwanderung kennenlernen.

 1 h (2 km ↑ 10 m ↓ 10 m)

Fahrstrecke: 170 bzw. 240 km | Übernachtung: LyLo oder Bella Vista*** in Queenstown / Mount Aspiring Holidaypark** in Wanaka | Mahlzeiten: F**

Tag 22 - So., 24.03.24

Queenstown/Wanaka – Mount Cook-Nationalpark – Twizel

Die Neuseeländischen Alpen

Auf dem Weg nach Norden überqueren wir den in knapp 1.000 Meter Höhe gelegenen Lindis-Pass und erreichen die Mackenzie-Hochebene. In Twizel halten wir an der High Country Salmon Farm, wo du geräucherten Lachs kaufen kannst. Wir erreichen den türkisblauen Pukaki-See und folgen der Stichstraße in den Mount Cook-Nationalpark – die Fahrt entlang des Seeufers ist ein Erlebnis an sich, wir halten an einigen Aussichtspunkten wie zum Beispiel am Peter's Lookout. Angekommen im Nationalpark schnüren wir unsere Wanderschuhe und erkunden die alpine Bergwelt Neuseelands. Wir starten unsere Wanderung auf dem Hooker Valley Track: Umgeben von Gletschern geht es über rauschende Gebirgsbäche und blühende Weiden durch ein Tal bis zum Hooker-Gletschersee. Bei klarem Wetter haben wir von hier einen spektakulären Blick auf den Aoraki, wie die Maori den höchsten Berg des Landes nennen, den König der neuseeländischen Alpen!


 3,5 h (10 km ↑ 150 m ↓ 150 m)

Fahrstrecke: 340 bzw. 270 km | Übernachtung: MacKenzie Country Inn*
in Twizel | Mahlzeiten: F**

Tag 23 - Mo., 25.03.24 Twizel – Lake Tekapo – Christchurch

Einblicke ins Farmleben

Auf einer reizvollen Strecke fahren wir entlang des Südufers des Lake Pukaki in Richtung Osten. Am benachbarten Tekapo-See kannst du bei einem Spaziergang zur Kirche des guten Hirten die bezaubernde Landschaft bestaunen. Die beiden Seen begeistern durch ihr kräftiges Türkis; die im Frühsommer zahlreich vorkommenden violetten Lupinen sorgen für eine Bilderbuchlandschaft. Als nächstes kommen wir mit den Kiwis, wie die Einwohner Neuseelands genannt werden, in Kontakt. Wir besuchen eine typisch neuseeländische Farm. Wusstest du, dass in Neuseeland mehr Schafe als Menschen leben? Wir bekommen tiefe Einblicke in das Farmleben – wenn du magst, kannst du je nach Saison sogar bei der Schafschur mithelfen! Am Abend erreichen wir schließlich die Hauptstadt der Südinsel. Wir erkunden bei einer Stadtwanderung die bekanntesten Sehenswürdigkeiten der Großstadt: Bei unserem Stadtrundgang sehen wir das im altenglischen Stil erbaute Arts Center, die Art Gallery, die im spanischen Kolonialstil erbaute „New Regent Street“, die unverwechselbare Kathedrale, die „Transitional Church“ und können im brandneuen Riverside Market ein paar lokale Leckereien naschen.

 2,5 h (3,5 km ↑ 50 m ↓ 50 m)

Fahrstrecke: 290 km | Übernachtung: Give(*) in Christchurch
| Mahlzeiten: F**

Tag 24 - Di., 26.03.24 Christchurch – Akaroa – Christchurch

Dolphin Cruise oder Panoramawanderung?

Am letzten Tag unserer Neuseeland-Reise steht noch ein spannender Tagesausflug zur vorgelagerten Banks-Halbinsel an. Die Region wurde einst von Franzosen besiedelt und besticht durch ihre geschützte Lage – die sanften Hügel und azurblauen Buchten bilden eine zauberhafte Kulisse. Nach Rund zwei Stunden Fahrt erreichen wir das Örtchen Akaroa; nun hast du die Qual der Wahl: Entweder du begibst dich auf die anspruchsvolle Rundwanderung „Skyline Circuit“ und genießt dabei grandiose Ausblicke vom Bergkamm und dem 800 Meter hohen Stony Bay Peak. Oder du bleibst im französisch geprägten Akaroa: hier bietet sich heute die Chance, ein letztes Mal in See zu stechen und an einer optionalen zweistündigen Dolphin Cruise teilzunehmen, bei der die Sichtungschancen auf Hector-Delfine besonders gut sind. Für unsere Landratten steht derweil die

Erkundung des charmanten Städtchens Akaroa auf dem Programm: Schlendere durch die gemütlichen Gassen, kaufe ein letztes Souvenir in den örtlichen Geschäften oder entspanne einfach am Meer. Außerdem kannst du durch den hübschen Garden of Tane zum Leuchtturm spazieren. Am Nachmittag fahren wir gemeinsam nach Onuku, wo wir uns das örtliche Marae und die Maori-Kirche anschauen. Wenn wir Glück haben sind sie gerade sogar für Besucher geöffnet! Nach unserer Rückkehr ins Hotel bietet sich die Gelegenheit für ein letztes gemeinsames Abendessen im sympathischen Christchurch. Time to say Goodbye!

 4,5 h (11 km ↑ 730 m ↓ 730 m)

Fahrstrecke: 160 km | Übernachtung: Give(*) in Christchurch
| Mahlzeiten: F**

Tag 25 - Mi., 27.03.24 Christchurch – Rückflug

Auf Wiedersehen Neuseeland!

Je nach Flugzeit kannst du heute nochmal gemütlich frühstücken und hast eventuell noch Zeit, durch die Stadt und die Gärten zu bummeln. Wie wäre es mit dem Kauf von ein paar letzten Souvenirs oder einem Besuch im Antarktis-Museum? Ein kurzer Transfer bringt uns planmäßig nachmittags zum Flughafen von Christchurch. Anschließend fliegst du mit einem kurzen Zwischenstopp in Sydney über Dubai zurück nach Frankfurt.

**Fahrstrecke: 10 km | Übernachtung: Flugzeug | Mahlzeiten: F, gemäß
Bordservice**

Tag 26 - Do., 28.03.24 Ankunft

Welcome Back!

Am frühen Nachmittag landest du planmäßig in Frankfurt. Umweltfreundlich und innerhalb Deutschlands kostenfrei erreichst du mit der Deutschen Bahn deinen Heimatort.

Fahrstrecke: - | Übernachtung: - | Mahlzeiten: gemäß Bordservice

Reiseverlauf

Tag 1	So., 03.03.24	Flug nach Auckland: Hinflug über Dubai oder anderes Drehkreuz
Tag 2	Mo., 04.03.24	Flug nach Auckland: Weiterflug nach Auckland
Tag 3	Di., 05.03.24	Auckland: Ankunft in Auckland, Stadtwanderung
Tag 4	Mi., 06.03.24	Auckland – Coromandel: Botanischer Garten, Besuch von Thames, natürliche Pools am Hot Water Beach (gezeitenabhängig)
Tag 5	Do., 07.03.24	Coromandel: Strandwanderung am Hahei Beach, Standnachmittag
Tag 6	Fr., 08.03.24	Coromandel – Hobbiton/Wairere Falls – Rotorua – Lake Okataina: Stopps in Paeora und Matamata, Wanderung zu den Wairere Falls (oder optional Besuch von Hobbiton), Besuch der Maori-Siedlung Ohinemutu, Kuirau Thermal Park, exklusive Übernachtung in einer Maori-Lodge
Tag 7	Sa., 09.03.24	Lake Okataina: Wanderung durch den Regenwald zu einem Wasserfall, Nachmittag frei, Maori-Kurs und traditionelles Hangi, Glühwürmchenwanderung
Tag 8	So., 10.03.24	Lake Okataina – Wai-O-Tapu – Tongariro-Nationalpark: Wai-O-Tapu Thermal Wonderland, Wanderung bei den Huka Falls, Lake Taupo
Tag 9	Mo., 11.03.24	Tongariro-Nationalpark: freier Tag im Nationalpark mit Möglichkeit zum Ganztagestrekking (Tongariro Alpine Crossing)
Tag 10	Di., 12.03.24	Tongariro-Nationalpark – Wellington: Fahrt nach Wellington, Stadtwanderung mit Te Papa-Nationalmuseum und Cable Car
Tag 11	Mi., 13.03.24	Wellington – Picton – Kaikoura: Fährüberfahrt auf die Südinsel, Weiterfahrt nach Kaikoura, Wanderung auf der Kaikoura-Halbinsel zu einer Seehundkolonie
Tag 12	Do., 14.03.24	Kaikoura – Nelson: Vormittag frei in Kaikoura (optional: Whale-Watching), Fahrt nach Nelson, Weinprobe auf einem Weingut, Überquerung der Pelorus-Brücke
Tag 13	Fr., 15.03.24	Nelson – Abel Tasman-Nationalpark – Nelson: freier Tag im Nationalpark mit Möglichkeit zu Wanderungen, Kajakfahrt und/oder Strandtag
Tag 14	Sa., 16.03.24	Nelson – Cape Foulwind – Paparoa-Nationalpark – Hokitika: Wanderung zur Pelzrobbenkolonie bei Cape Foulwind, Paparoa-Nationalpark: Wanderung am Porari River, Punakaiki Pancake Rocks und Blowholes, Fish & Chips am Strand
Tag 15	So., 17.03.24	Hokitika: Wanderung an der Hokitika Gorge, Spaziergang am Lake Mahinapoua, Besuch einer Jadewerkstatt in Hokitika, Nachmittag frei
Tag 16	Mo., 18.03.24	Hokitika – Arthur's Pass – Oamaru: Überquerung des Arthur's Pass mit Fotostopp an der Rakaia-Schlucht, Wanderung am Castle Hill, Stadtbummel durch Oamaru
Tag 17	Di., 19.03.24	Oamaru – Dunedin – Lawrence: Besuch der Moeraki Boulders, Stadtbesichtigung Dunedin, Tierbeobachtung auf der Otago-Halbinsel
Tag 18	Mi., 20.03.24	Lawrence – Catlins – Lawrence: Tagesausflug in die Catlins mit Wanderungen: Tautuku Forest, Purakanui Falls und Nugget Point Lighthouse
Tag 19	Do., 21.03.24	Lawrence – Te Anau: Fahrt nach Te Anau, Wanderung auf einem Teilstück des Kepler Tracks, Besuch des Wildlife Parks
Tag 20	Fr., 22.03.24	Te Anau – Fjordland-Nationalpark: Milford Sound – Te Anau: Spaziergänge im Fjordland-Nationalpark, Bootsfahrt auf dem Milford Sound
Tag 21	Sa., 23.03.24	Te Anau – Queenstown/Wanaka: Aussichtspunkte um Queenstown, Freizeit in Queenstown, Kawarau-Bungee-Brücke, ggf. Weiterfahrt nach Wanaka
Tag 22	So., 24.03.24	Queenstown/Wanaka – Mount Cook-Nationalpark – Twizel: Überquerung des Lindis-Pass, Panoramafahrt entlang des Lake Pukaki, Wanderung auf dem Hooker Valley Track
Tag 23	Mo., 25.03.24	Twizel – Lake Tekapo – Christchurch: Spaziergang am Tekapo-See, Besuch einer neuseeländischen Farm, Stadtwanderung Christchurch
Tag 24	Di., 26.03.24	Christchurch – Akaroa – Christchurch: Tagesausflug auf die Banks-Halbinsel: Rundwanderung zum Gipfel Stony Bay Peak (alternativ: Stadtbummel durch Akaroa und Möglichkeit zum Dolphin-Watching), Besuch von Marae in Onuku
Tag 25	Mi., 27.03.24	Christchurch – Rückflug: Vormittag frei, Rückflug über Sydney und Dubai oder anderes Drehkreuz
Tag 26	Do., 28.03.24	Ankunft: Ankunft in Frankfurt



Einreisebestimmungen & Impfungen

Reisepass mit mindestens 1-monatiger Gültigkeit über das Reiseende hinaus erforderlich. Die elektronische Einreisegenehmigung NZeTA (nzeta.immigration.govt.nz) sowie eine Touristenabgabe müssen vorab online beantragt und bezahlt werden.

Keine Impfungen vorgeschrieben. Impfung gegen Hepatitis empfohlen.

Anforderungen & reisespezifische Hinweise

Keine besonderen Anforderungen. Normale Kondition und Gesundheit sind ausreichend. Einzig für das Tongariro Alpine Crossing ist eine sehr gute Kondition erforderlich – diese optionale Wanderung kann aber auf Wunsch auch ausgelassen werden.

Bei dieser Reise nutzen wir deutschsprachige Reiseleiter, sogenannte Driver-Guides. Das heißt, dein Reiseleiter ist gleichzeitig auch Fahrer. Während der Freizeit und freien Tage steht Reiseleitung bzw. Driver-Guide aufgrund gesetzlicher Ruhezeiten nicht immer zur Verfügung. Der Tagesausflug zum Milford Sound findet aufgrund gesetzlicher Ruhetage mit einer organisierten Bustour und englischsprachigem Guide statt. Die Straßen in Neuseeland sind oft kurvenreich mit vielen Steigungen, weshalb die Fahrzeiten – ein gewisses Sitzfleisch ist bei den Überlandfahrten von Nöten.

Auf deiner Reise wird es mancherlei Möglichkeiten für fakultative Unternehmungen geben. Wir möchten dich darauf hinweisen, dass alle Zusatzprogramme auf eigene Rechnung und auf eigenes Risiko erfolgen. In der Reiseausschreibung geben wir lediglich Vorschläge bzw. Inspiration zur Gestaltung der freien Tage. Dein Reiseleiter ist dir gerne bei der Organisation behilflich. Solltest du eigenständig im Voraus optionale Ausflüge bei Drittanbietern buchen, empfehlen wir die Buchung kostenfrei stornierbarer Angebote. Für das Verpassen optionaler Reiseleistungen aufgrund von Flug- oder Programmänderungen können wir keinerlei Haftung übernehmen.

Bitte beachte, dass der Programmverlauf je nach Wetterlage und sonstigen Ereignissen, die nicht in unserem Einflussbereich liegen (z. B. Straßensperrungen, Streiks, kurzfristige Schließungen, Naturereignisse), variabel sein muss. Wir behalten uns ausdrücklich kurzfristige Änderungen vor, versuchen aber im Fall der Fälle stets ein gleichwertiges Alternativprogramm zu organisieren.

Verpflegung

Auf dieser Reise ist Frühstück täglich

im Reisepreis inkludiert. Die meisten Holiday Parks und Motels verfügen über keine eigenen Restaurants. Deshalb bereitet deine Reiseleitung während dieser Reise entweder ein kontinentales Frühstück im Aufenthaltsraum oder auf der Gemeinschaftsterrasse zu oder wir frühstücken gemeinsam in einem lokalen Café. Bei der Überfahrt von der Nord- auf die Südinsel wird Frühstück auf der Fähre serviert. Hinzu kommen drei Abendessen: Ein leckerer Pizzaabend und ein traditionelles Hangi bei unserem Aufenthalt in der Okataina Lodge und klassische Fish & Chips gemütlich am Strand.

Die Mahlzeiten findest du in der Reisebeschreibung mit F=Frühstück, M=Mittagessen, A=Abendessen gekennzeichnet.

Unterkünfte

Bei dieser Reise nutzen wir einfache, zweckmäßige **_*** Holiday Parks, Hotels und Motels mit eigenem Bad oder Dusche/WC auf dem Zimmer. Die meisten Holiday Parks und Motels verfügen über keine eigenen Restaurants. Deshalb bereitet deine Reiseleitung während dieser Reise entweder ein kontinentales Frühstück im Aufenthaltsraum oder auf der Gemeinschaftsterrasse zu oder wir frühstücken gemeinsam in einem lokalen Café. In der Okataina Lodge übernachten wir für zwei Nächte exklusiv beim Volk der Maori.

Teilnehmerzahl

10* bis 16

*bis 4 Wochen vor Reisebeginn zu erreichende Mindestteilnehmerzahl

Einzelzimmerzuschlag

Einzelzimmer* 1.099,00 EUR

*gültig für Abreisen ab 2023

½ Doppelzimmer

Bei Buchung eines halben Doppelzimmers: Sollte sich kein Zimmerpartner für dich finden oder bei gemeinsamen Doppelzimmerbuchungen dein Zimmerpartner stornieren, müssen wir dir bei dieser Reise den vollen Einzelzimmer-Zuschlag berechnen.

Inkludierte Leistungen

- Linienflug (Economy) mit Emirates oder gleichwertiger Fluggesellschaft ab Frankfurt nach Auckland und zurück ab Christchurch (andere Abflugorte lt. Ausschreibung; nach Verfügbarkeit buchbar)
- Rail&Fly-Fahrkarte für die Bahnreise in der ersten Klasse zum/vom Abflughafen ab/zu jedem deutschen Bahnhof (Bedingungen siehe <https://www.world-insight.de/rail-fly>)

- Rundreise im Minibus, Fähre und Boot wie in der Reisebeschreibung aufgeführt; Transfers
- 22 Übernachtungen in **-*** Holiday Parks, Hotels oder Motels im Doppelzimmer mit Bad oder Dusche/WC (sollten einzelne der in der Reisebeschreibung genannten Unterkünfte einmal nicht verfügbar sein, greifen wir auf möglichst gleichwertige Alternativen zurück)
- Mahlzeiten gemäß Reisebeschreibung: 22 x F, 3 x A (F=Frühstück, A=Abendessen)
- Eintrittsgelder
- deutschsprachige WORLD INSIGHT-Reiseleitung bzw. Driver-Guide (Fahrer und Reiseleiter in einer Person; während der Freizeit und freien Tage steht Reiseleitung bzw. Driver-Guide aufgrund gesetzlicher Ruhezeiten nicht immer zur Verfügung; an Reisetag 20 nur englischsprachige Reiseleitung)
- deutsche Flughafensteuern und Sicherheitsgebühren
- 1 hochwertiger Reiseführer deiner Wahl von MairDumont aus unserem Sortiment pro Person (nur online einlösbar)

Auf der Fahrt von Coromandel nach Rotorua hast du als Alternative zur Wanderung an den Wairere Falls die Möglichkeit, den berühmten Drehort der Filmtrilogie „Herr der Ringe“ zu besuchen. Buche dein Ticket für Hobbiton am besten schon vor der Reise über uns. Vor Ort ist es oft schwierig, kurzfristig noch Tickets zu bekommen. Der Eintritt kostet aktuell 69 € pro Person und beinhaltet den Eintrittspreis und eine englischsprachige Führung durch den Drehort. Nach dem etwa zweistündigen Besuch wirst du wieder abgeholt.

CO₂ Fußabdruck / Empfohlener Ausgleich

13505 kg CO₂ / 312 €

Abflugorte

Frankfurt/Main* ohne Zuschlag

*Emirates

Fluginformationen

Voraussichtliche Fluggesellschaft:

Emirates

Als Reiseveranstalter liegen uns die endgültigen Flugzeiten noch nicht final vor. Für dich als Orientierung teilen wir dir gerne den vorläufigen Flugplan der jeweiligen Fluggesellschaft mit. Dieser sieht derzeit wie folgt aus:

Emirates

Hinflug:

Frankfurt – Dubai 21:20 - 06:40 (+1)

Dubai – Auckland 10:05 - 11:05 (+1)

Rückflug:

Christchurch – Dubai 18:20 - 05:15 (+1)*

Dubai – Frankfurt 08:40 - 12:45

*auf dem Flug von Christchurch nach Dubai ist ein Umstieg bzw. ein technischer Stopp in Sydney vorgesehen

(+1) = Ankunft am folgenden Tag

Eintritt nach Hobbiton

Diese Reise wird durchgeführt von
WORLD INSIGHT Ozeanien